

Männer 1 – 16.10.2021: TSG Giengen verliert zu Hause gegen die Aalener Sportallianz

Geschrieben von: JR

Donnerstag, den 21. Oktober 2021 um 08:18 Uhr



TSG Giengen – Aalener Sportallianz 21:23 (10:7) Nach zwei Siegen in Folge in der noch jungen Saison hat sich die TSG eine gute Ausgangsposition gegen die stark eingeschätzte Aalener Sportallianz geschaffen. Vor allem durch eine gute Abwehrleistung wollte man den Gästen das Leben schwermachen.

Da s funktionierte auch von direkt an. In der Abwehr verteidigten die Gastgeber mit viel Engagement und Leidenschaft. So konnte bereits zur 7. Minute eine 3:0 Führung verbucht

Männer 1 – 16.10.2021: TSG Giengen verliert zu Hause gegen die Aalener Sportallianz

Geschrieben von: JR

Donnerstag, den 21. Oktober 2021 um 08:18 Uhr

werden. Einziges Manko, welches sich bereits hier abzeichnete war, dass Giengen sich viel zu selten für die gute Abwehrleistung mit Toren belohnte. So konnte man im Verlauf der ersten Hälfte nie mit mehr als 4 Toren Abstand in Führung gehen. Trotz allem konnte man mit Schluss endlich 10:7 in die Halbzeit gehen.

In der zweiten Hälfte musste vor allem der Angriff eine Schippe drauflegen, umso weiter davon ziehen zu können. Dies gelang den Gastgebern jedoch gar nicht. Bereits zwei Minuten nach Wiederanpfiff musste man den Anschlusstreffer zum 10:9 in Kauf nehmen. Aalen gelang es jetzt deutlich leichter eigene Torerfolge zu feiern, wohingegen Giengen sich weiterhin sehr schwer im Tat. So musste man schweren Herzens in der 44. Minute den Ausgleich mit 16:16 einstecken. Im spannenden letzten Abschnitt des Spiels schlichen sich immer wieder technische Fehler ins Spiel der Hausherren ein, welche Aalen konsequent zu nutzen wusste. So musste man trotz eines großen Kampfes eine Niederlage mit 21:23 einstecken.

Die Mannschaft bedankt sich für die, zahlreich anwesenden Zuschauer!

Es spielten: Maximilian Dehlau, Jochen Renelt – Benedikt Grötchen, Dennis Schellenberger, Florian Gebhardt, Marius Bauer, Patrick Gebhardt, Bernd Fischer, Patrick Geyer, Sebastian Schübelin, Daniel Tenyer, Drilon Buqani, Max Stolz, Patrick Weller